

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **43 (1956)**

Heft 7: **Hotel- und Ferienbauten; Restaurants**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

2 neue

## Fluoreszenzlampen

2

exklusive  
Philips-  
Neuheiten

TL-M

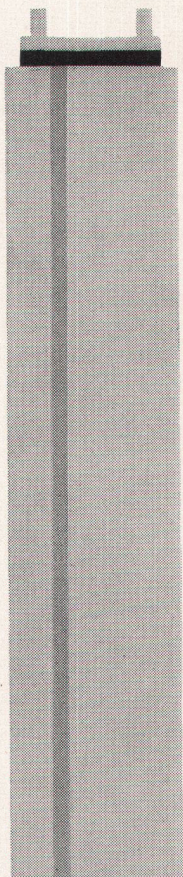
Die neue  
starterlose Fluoreszenzlampe

Nach einem vollständig neuen Prinzip (Fluoreszenzlampe TL-M 40 W mit entsprechendem Vorschaltgerät) entwickelt. Die neue TL-M-Lampe ist in ihren Abmessungen identisch mit den Standardlampen TL und besitzt die gleichen Sockel. Die TL-M leuchtet nach dem Einschaltens sofort auf und erreicht nach  $1\frac{1}{2}$  Sekunden ihre volle Lichtkraft. Betrieb bei niedrigen Temperaturen bis  $-18^{\circ}\text{C}$  möglich. Die Lampe ist unempfindlich gegen Umgebungsfeuchtigkeit. Sie muss nicht geerdet werden, auch sind keine separaten Zündstreifen oder andere Zündhilfen nötig. Das Vorschaltgerät hat im Kurzschlussbetrieb eine tiefe Wicklungstemperatur. Das TL-M-Gerät entspricht den SEV- und CEE-Vorschriften.

Die TL-M-Lampe kann gleich den Standardlampen auf Vorschaltgeräten mit Startern oder starterlosen Vorschaltgeräten verwendet werden, so dass in einem Betrieb, wo jetzt Standardlampen installiert sind nicht unbedingt zwei verschiedene Arten von Lampen notwendig sind.

Die TL-M-Lampe ersetzt in diesen Fällen die Standardlampe in hervorragender Weise. Am besten ist jedoch die Kombination mit dem speziellen TL-M-Gerät

Unser lichttechnisches Büro ist gerne bereit, Sie in allen Beleuchtungsfragen neutral zu beraten.



TL-F

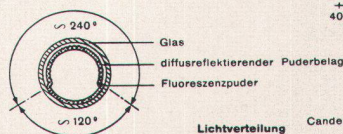
Eine Fluoreszenzlampe  
mit  
gerichtetem Licht

Dem Fachmann ist längst bekannt, dass Staub einer der schlimmsten Feinde der Beleuchtungsanlage darstellt, weil der Nutzeffekt je nach dem Verschmutzungsgrad 20–50% und mehr verringert wird. Es ist deshalb nötig, dass Lampen und Leuchten periodisch gereinigt werden. Diese kostspieligen und zeitraubenden Arbeiten werden in vielen Fällen einfach unterlassen!

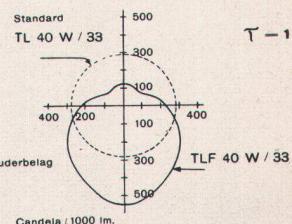
Die neue Fluoreszenzlampe mit eingebautem «Reflektor», analog den Reflektor- oder Spiegellampen wie Attralux, Comptalux, Baby-Spot usw. besitzt nun auf der Innenseite ihres Röhrenwand über zwei Drittel ihres Kreisumfangs (s. Querschnittszeichnung) eine reflektierende Pulverschicht, mit dem Zweck, ungefähr  $\frac{2}{3}$  des Gesamtlichtstromes durch den einen Drittel des Röhrenausschnittes «das Fenster» auszustrahlen. Der Rest wird von der reflektierenden Schicht durchgelassen.

Der Hauptvorteil dieser neuen Fluoreszenzlampe TL-F besteht darin, dass der Wirkungsgrad viel weniger der Verstaubung und Verschmutzung unterworfen ist. Sie wird sich deshalb auch in Anlagen bewähren, wo die Lampen zwecks Reinigung nicht leicht zugänglich sind. Die Abmessungen und die elektrischen Daten sind identisch mit den altbekannten TL 40 W Standardausführung. Für die TL-F-Lampen werden auch die selben Vorschaltgeräte, Fassungen usw. benutzt.

Schematischer Schnitt durch eine TL-F



Lichtverteilung

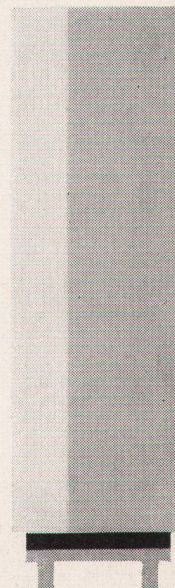
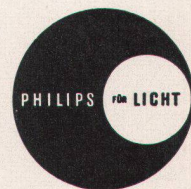


τ = Durchlässigkeitskoeffizient

Philips

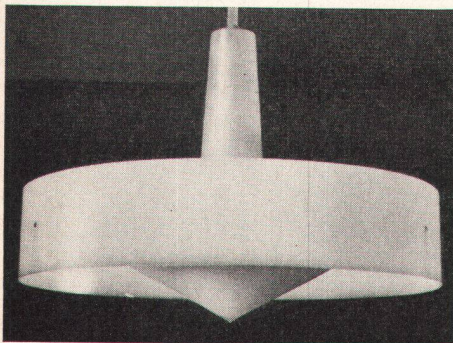
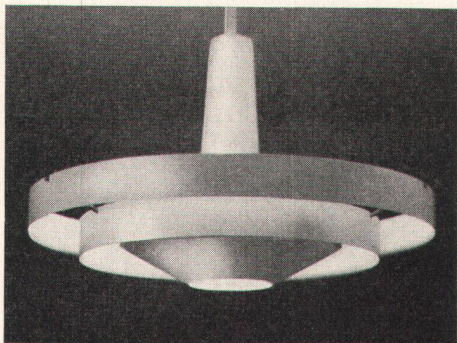
Philips AG Zürich

Tel. (051) 25 86 10

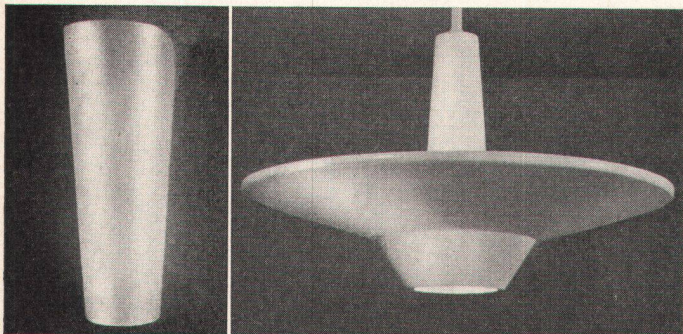




**LICHT+FORM**  
löst alle Ihre  
Beleuchtungs-  
probleme in Bauten  
jeder Art.



**LICHT+FORM-**  
Schulhausleuchten aus  
Aluminium, Plexiglas  
und Glas für Klassen-  
zimmer, Nebenräume  
und Korridore sind  
zweckmäßig, form-  
schön, lichttechnisch  
sehr gut und ergänzen  
die neuzeitliche  
Raumgestaltung.



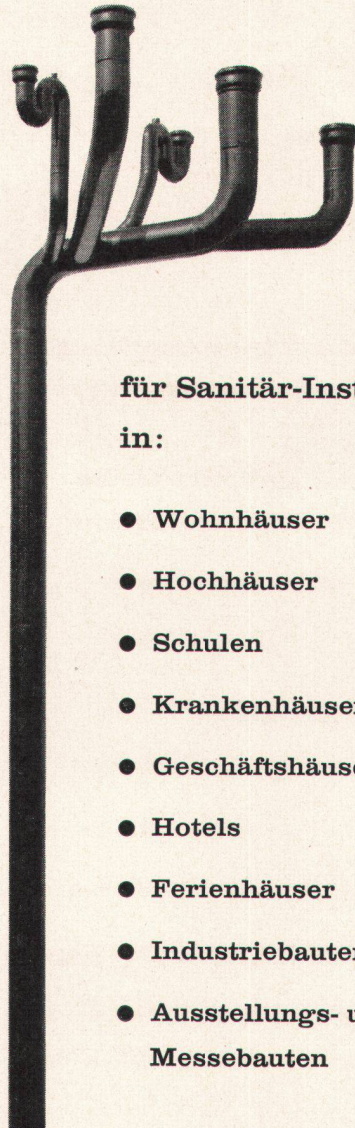
**LICHT+FORM**

Stankiewicz-von Ernst & Cie.

**MURI-BERN**

Telephon (031) 4 74 85

## KS Stahlrohr- Ablaufleitungen



für Sanitär-Installationen  
in:

- Wohnhäuser
- Hochhäuser
- Schulen
- Krankenhäuser
- Geschäftshäuser
- Hotels
- Ferienhäuser
- Industriebauten
- Ausstellungs- und  
Messebauten

Die bewährten KS-Techniker der ARFA erklären Ihnen gerne, wie die äußerst wirtschaftlichen, raumsparenden Stahlrohr-Ablaufleitungen-KS sich harmonisch Ihrer individuellen Baukonzeption eingliedern und zudem die Anforderungen der Architekten und Bauherren in bezug auf schlanke und elegante Rohrführung restlos erfüllen. Unser Beratungsdienst ist gerne bereit, Ihnen unverbindlich mit Auskünften und Vorschlägen zu dienen. Bitte, schreiben oder telefonieren Sie uns.

**ARFA** Röhrenwerke AG  
Basel 2  
Telephon 061/34 74 80